

Astrid Lindgren Memorial Award für Wolf Erlbruch

[05.04.2017]

Die höchstdotierte internationale Auszeichnung im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur, der Astrid Lindgren Memorial Award, geht 2017 an den Illustrator Wolf Erlbruch.

"Wolf Erlbruch erschließt Lesern aller Altersgruppen die großen Themen des Lebens und macht sie fassbar", so die Jury in Stockholm. "Zutiefst verwurzelt in einer humanistischen Grundhaltung zeigt sein Werk mit Humor und Wärme das Kleine im Großen auf. Er ist ein Meister der Zeichenkunst und fußt auf einer langen Tradition, öffnet aber zugleich neue kreative Fenster."

Wolf Erlbruch, 1948 in Wuppertal geboren, ist bekannt als Autor und Illustrator zahlreicher Kinderbücher. Ein weltweiter Klassiker wurde das von ihm illustrierte Bilderbuch "Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat" (Peter Hammer Verlag). Für sein Werk wurde Wolf Erlbruch bereits vielfach mit Preisen geehrt, u.a. mit dem Sonderpreis des Deutschen Jugendliteraturpreises, dem Gutenbergpreis der Stadt Leipzig und dem Hans Christian Andersen Award.

Der mit rund 500.000 Euro dotierte Astrid Lindgren Memorial Award wird seit 2003 durch den schwedischen Kulturrat vergeben. Ausgezeichnet werden Autoren, Illustratoren, mündliche Erzähler sowie Einzelpersonen oder Organisationen, die in der Leseförderung im Geist Astrid Lindgrens aktiv sind. 226 Einzelpersonen und Institutionen aus 60 Ländern waren 2017 für den Preis nominiert. Der Arbeitskreis für Jugendliteratur gehört zu den deutschen "Nominating Bodies" und konnte so Kandidaten vorschlagen.

Die bisherigen Preisträger waren Meg Rosoff (2016), PRAESA (2015), Barbro Lindgren (2014), Isol (2013), Guus Kuijer (2012), Shaun Tan (2011), Kitty Crowther (2010), Tamer Institute (2009), Sonya Hartnett (2008), Banco del Libro (2007), Katherine Paterson (2006), Ryôji Arai (2005), Philip Pullman (2005), Lygia Bojunga (2004), Christine Nöstlinger (2003) und Maurice Sendak (2003). Wolf Erlbruch ist somit der erste deutsche Gewinner des Astrid Lindgren Memorial Award.

[Quelle: Pressemitteilung]

Quelle: . . In: KinderundJugendmedien.de. Erstveröffentlichung: . (Zuletzt aktualisiert am: 05.04.2017). URL: <https://www.kinderundjugendmedien.de/nachrichten/sonstiges/1934-alma-2017>. Zugriffsdatum: 17.04.2024.